

Calibre Mining: Vierteljährliche Rekordgoldproduktion bei Gesamt-Cash-Kosten von 1.060 USD und nachhaltigen Gesamtkosten von 1.199 USD pro oz

04.05.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 3. Mai 2022 - [Calibre Mining Corp.](#) (TSX: CXB; OTCQX: CXBMF) (Calibre oder das Unternehmen) gibt die Finanz- und Betriebsergebnisse für die drei Monate bis 31. März 2022 (Q1 2022) bekannt. Die konsolidierten Finanzberichte sowie die Erläuterungen und Analysen des Managements für die drei Monate bis zum 31. März 2022 finden Sie unter www.sedar.com und auf der Website des Unternehmens unter www.calibremining.com. Alle Zahlen sind in US-Dollar angegeben.

HÖHEPUNKTE IN Q1 2022

- Goldverkäufe von 52.487 Unzen für einen Bruttoumsatz von 99,6 Millionen USD bei einem durchschnittlichen realisierten Goldpreis¹ von 1.897 USD/Unze;
- Konsolidierte Gesamt-Cash-Kosten (TCC, Total Cash Costs)¹ und All-In Sustaining Costs (AISC, nachhaltige Gesamtkosten)¹ von 1.060 USD bzw. 1.199 USD pro Unze;
- Nicaragua: TCC 1.013 USD und AISC 1.108 USD pro Unze;
- Nevada: TCC 1.268 USD bzw. AISC 1.283 USD pro Unze;
- Erfolgreicher Abschluss der Übernahme von Fiore Gold am 12. Januar 2022, wodurch ein diversifizierter, auf Nord- und Südamerika fokussierter, wachsender, mittelgroßer Goldproduzent entsteht;
- Reibungslose Integration der Assets in Nevada mit ersten Synergien und Einsparungen innerhalb des größeren Unternehmens und einer stärkeren Bilanz trotz des aktuellen inflationären Umfelds;
- Barmittel in Höhe von 77,3 Millionen USD zum 31. März 2022, nach 19,0 Millionen USD an Barmitteln für die Übernahme von Fiore Gold;
- Nettogewinn von 11,7 Millionen USD; unverwässerter Nettogewinn pro Aktie von 0,03 USD;
- Bereinigter Nettogewinn von 16,4 Millionen USD bzw. 0,04 USD pro unverwässerter Aktie im ersten Quartal 2022;
- Die Mineralreserven in Nicaragua stiegen auf 1.013.000 Unzen Gold bei einem Rekordgehalt von 4,62 g/t (siehe Pressemitteilung vom 23. Februar 2022);
- Die angedeuteten Mineralressourcen in Nicaragua wurden auf 1.806.000 Unzen Gold erhöht (siehe Pressemitteilung vom 23. Februar 2022);
- Zu den bedeutenden Explorationsentwicklungen gehören:
 - Bohrergebnisse aus der Mine Pan in Nevada belegen die Erweiterung der Ressourcen und das Potenzial für höhere Gehalte, einschließlich 1,02 g/t Au über 50,3 Meter, 0,83 g/t Au über 34,0 Meter, 0,58 g/t Au über 41,2 Meter und 0,68 g/t Au über 24,4 Meter (siehe Pressemitteilungen vom 8. März 2022 und 12. April 2022);
 - 170.000 Meter umfassendes Bohrprogramm im Gange, das Ressourcenabgrenzungs-, Infill- und geotechnische Bohrungen sowie generative Explorationsbohrungen im Frühstadium umfasst, um zahlreiche Satellitenziele rund um Libertad, das Projekt Eastern Borosi und Nevada zu überprüfen.
- Start der mehrjährigen Nachhaltigkeitsstrategie (siehe Pressemitteilung vom 15. März 2022).

Darren Hall, President und Chief Executive Officer von Calibre, sagte: Calibre hatte einen ausgezeichneten

Start in das Jahr und lieferte auf verantwortungsvolle Art und Weise eine Rekord-Goldproduktion bei Cash-Kosten von insgesamt 1.060 USD pro Unze und AISC von 1.199 USD pro Unze, was das Unternehmen gut positioniert, trotz des aktuellen inflationären Umfelds die Prognosen für das Gesamtjahr zu erfüllen.

Im Laufe des Quartals machten wir weiterhin ausgezeichnete Fortschritte bei der Weiterentwicklung der höhergradigen Tagebauminen bei Pavon Central (Reservengehalt von 6,5 g/t Au) und Eastern Borosi (Reservengehalt von 6,8 g/t Au), die in den Jahren 2023 und 2024 ein gehaltsgesteuertes Produktionswachstum unterstützen werden.

Die Integration der Assets in Nevada festigt unsere Position als steuerlich verantwortungsbewusster und wachsender mittelgroßer Goldproduzent, der in der Lage ist, die Exploration und das organische Wachstum aus dem operativen Cashflow selbst zu finanzieren.

ZUSAMMENFASSUNG DER KONSOLIDierten ERGEBNISSE - Q1 2022

Konsolidierte Ergebnisse ³		
\$'000 (außer Beträge pro Aktie und pro Unze)	Q1 2022	Q1 2021
Umsatz	\$ 99.565	\$ 82.034
Umsatzkosten, einschließlich Abschreibungen und Amortisation	(68.030)	(52.074)
Betriebsergebnis der Mine	\$ 31.535	\$ 29.960
Nettogewinn	\$ 11.701	\$ 16.645
Nettogewinn pro Aktie (unverwässert)	\$ 0,03	\$ 0,05
Nettogewinn pro Aktie (voll verwässert)	\$ 0,03	\$ 0,05
Bereinigter Nettogewinn	\$ 16.441	\$ 16.645
Bereinigter Nettogewinn pro Aktie (unverwässert)	\$ 0,04	\$ 0,05
Mittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	\$ 18.255	\$ 25.522
Investitionen in die Minenentwicklung und PSA	\$ 14.101	\$ 15.261
Kapitalinvestition in Exploration	\$ 12.526	\$ 4.660
Produzierte Unzen Gold	51.898	45.452
Verkaufte Unzen Gold	52.487	45.882
Durchschnittlich erzielter Goldpreis (\$/Unze) ¹	\$ 1.897	\$ 1.788
Gesamt-Cash-Kosten (\$/Unze) ¹	\$ 1.060	\$ 979
AISC (\$/Unze) ¹	\$ 1.199	\$ 1.095
Betriebsergebnisse		
NICARAGUA		
Abgebautes Erz (t)	352.266	485.654
Aufbereitetes Erz (t)	401.214	419.341
Gehalt (g/t Au)	3,81	3,54
Gewinnung (%)	89,9	91,3
Produziertes Gold (Unzen)	42.897	45.452
Verkauftes Gold (Unzen)	42.918	45.882
NEVADA		
Abgebautes Erz (t)	974.305	-
In Laugungsbecken aufgeschüttetes Erz (t)	1.006.540	-
Gehalt (g/t Au)	0,47	-
Produziertes Gold (Unzen)	9.001	-
Verkauftes Gold (Unzen)	9.569	-

NICARAGUA - ERGEBNISSE DER BERGBAUBETRIEBE

Tagebaubetriebe

Im ersten Quartal 2022 stammte der Großteil der Tagebauproduktion aus Limon Central mit insgesamt 176.674 Tonnen Erz mit einem Durchschnittsgehalt von 4,29 g/t, ergänzt durch 58.563 Tonnen aus Pavon

Norte mit einem Gehalt von 2,96 g/t und 3.202 Tonnen mit 9,69 g/t aus kleinen handwerklich betriebenen Abbaustätten.

Aufgrund der ausgezeichneten Produktivität der Tagebaue im ersten Quartal 2022 kamen die Abraumbtragaktivitäten vor dem Abbau in den Gruben Limon Norte und La Tigra schneller voran als geplant, und es musste insgesamt weniger Abraum bewegt werden als im ersten Quartal 2021. Das Management geht davon aus, dass die Abraumquote bei Limon Central im Jahr 2022 sinken wird, während die Abraumbtragaktivitäten vor dem Abbau in den Gruben Limon Norte und La Tigra auf dem derzeitigen Niveau fortgesetzt werden.

Untertageabbaubetriebe

Die im ersten Quartal 2022 geförderten 97.045 Tonnen Erz mit 4,79 g/t entsprachen in etwa der Produktion des ersten Quartals 2021 von 95.040 Tonnen mit durchschnittlich 3,69 g/t.

Nicaragua - Ergebnisse Bergbaubetriebe	Q1 2022	Q1 2021
Betriebsinformation		
Abgebautes Erz - Tagebau (t)	255.221	390.614
Abgebautes Erz - Tagebau (t) - Durchschnittsgehalt (g/t Au)	3,84	3,32
Abgebauter Abraum - Tagebau (t)	3.162.725	4.475.807
Abgebautes Erz - Untertagebau (t)	97.045	95.040
Abgebautes Erz - unter Tage - Durchschnittsgehalt (g/t Au)	4,79	3,69
Insgesamt abgebautes Erz (t)	352.266	485.654
Insgesamt abgebautes Erz - Durchschnittsgehalt (g/t Au)	4,10	3,39

NICARAGUA - ERGEBNISSE DER AUFBEREITUNGSBETRIEBE

Aufbereitung bei Limon

Im 1. Quartal 2022 verarbeitete die Mühle Limon 123.594 Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 5,20 g/t, was einer Goldproduktion von 18.192 Unzen entspricht.

Ergebnisse des Aufbereitungsbetriebs bei Limon	Q1 2022	Q1 2021
Aufbereitetes Erz (t)	123.594	124.149
Gehalt (g/t Au)	5,20	4,42
Gewinnung (%)	89,7	89,3
Produziertes Gold (Unzen)	18.192	16.337
Verkauftes Gold (Unzen)	18.218	16.651

Im ersten Quartal 2022 verarbeitete die Mühle Libertad 277.620 Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 3,19 g/t, was einer Goldproduktion von 24.705 Unzen entspricht. Die Produktion bei Libertad profitierte von der Anlieferung höhergradigen Erzes aus dem Tagebau Limon und den Untertagegeminen Jabali.

Die Erzlieferungen aus Limon beliefen sich auf insgesamt 96.555 Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 3,28 g/t, verglichen mit 86.856 Tonnen im ersten Quartal 2021 mit einem Durchschnittsgehalt von 3,36 g/t. Die Lieferungen von Pavon Norte beliefen sich im Quartal auf insgesamt 89.964 Tonnen mit einem Gehalt von 3,07 g/t im Vergleich zu 31.983 Tonnen mit einem Gehalt von 3,25 g/t im ersten Quartal 2021.

Ergebnisse des Aufbereitungsbetriebs bei Libertad	Q1 2022	Q1 2021
Aufbereitetes Erz (t)	277.620	295.191
Gehalt (g/t Au)	3,19	3,17
Gewinnung (%)	90,1	92,4
Produziertes Gold (Unzen)	24.705	29.115
Verkauftes Gold (Unzen)	24.700	29.231

NEVADA - ERGEBNISSE DER BERGBAU- UND AUFBEREITUNGSBETRIEBE

Bergbau	Q1 2022	Q1 2021
Abgebautes Erz (t)	974.305	-
Abgebauter Abraum (t)	2.515.794	-
Abbau insgesamt (t)	3.490.099	-
Gehalt (g/t Au)	0,48	-
Abgebautes Gold (Unzen)	15.065	-
Aufbereitung	Q1 2022	Q1 2021
In Laugungsbecken aufgeschüttetes Erz (t)	1.006.540	-
Gehalt (g/t Au)	0,47	-
Enthaltenes Gold (Unzen)	15.182	-
Produziertes Gold (Unzen)	9.001	-
Verkauftes Gold (Unzen)	9.569	-

Der Betrieb der Mine Pan wird ab dem 12. Januar 2022 in den konsolidierten Abschluss einbezogen. Der Bergbaubetrieb kam im Quartal gut voran, wobei vom 12. Januar bis zum 31. März insgesamt 3,5 Millionen Tonnen Material bewegt wurden, darunter 974.305 Tonnen Erz mit einem Gehalt von 0,48 g/t. Die Tonnagen und Gehalte der Mine entsprachen mit einer durchschnittlichen Abbaurrate von 44.178 Tonnen pro Tag dem Plan. Eine Million Tonnen Erz wurden im Haufenlaugungsbecken aufgeschüttet, die 10.111 Unzen gewinnbares Gold enthielten, wobei im Quartal 9.001 Unzen produziert wurden.

KONSOLIDIERTER FINANZBERICHT FÜR Q1 2022

Bergbaubetriebe

Die gesamten Cash-Kosten¹ und AISC¹ für das erste Quartal 2022 betragen 1.060 USD pro Unze bzw. 1.199 USD pro Unze, verglichen mit 979 USD und 1.095 USD pro Unze im ersten Quartal 2021. Die geringfügig höheren Cash-Kosten und AISC im Vergleich zum Vorquartal sind das Ergebnis von Abraumabtragaktivitäten vor dem Abbau in der Grube Limon Central, die kapitalisiert wurden, da sie den mehrjährigen Betrieb der Grube erleichterten.

Aufwendungen und Nettogewinn

In den drei Monaten, die am 31. März 2022 endeten, beliefen sich die Allgemein- und Verwaltungskosten des Unternehmens auf 3,1 Mio. USD, verglichen mit 2,0 Mio. USD im entsprechenden Zeitraum 2021, was teilweise auf die zusätzlichen 0,6 Mio. USD an Allgemein- und Verwaltungskosten im Zusammenhang mit den Assets in den Vereinigten Staaten zurückzuführen ist.

Die aktienbasierte Vergütung für Q1 2022 betrug 1,3 Mio. USD. Der Anstieg des Kostenaufwands im Vergleich zum Vorjahresquartal bezieht sich auf die Übertragung von Optionen und RSUs, die in den Vorjahren gewährt wurden, sowie auf die Ausübung von RSUs und PSUs, die durch Aktien beglichen wurden.

Der Kostenaufwand für laufende und latente Steuern belief sich im Q1 2022 auf 8,2 Millionen USD. Im ersten Quartal 2022 sank der Kostenaufwand für laufende und latente Steuern im Vergleich zum ersten Quartal 2021, was auf ein geringeres Ergebnis vor Steuern zurückzuführen ist.

Infolgedessen lag im Q1 2022 der Nettogewinn pro Aktie bei 0,03 USD (unverwässert sowie verwässert).

PROGNOSE 2022

	KONSOLIDIERTE NICARAGUA		NEVADA	
	PROGNOSE 2022	PROGNOSE 2021	PROGNOSE 2022	PROGNOSE 2021
Goldproduktion/Verkauf	220.000	235.180	140.000	45.000
auf (Unzen)	.000	.000	.000	.000
Gesamt-Cash-Kosten (\$/Unze)	\$1.075	\$1.100	\$1.400	\$1.500
AISC (\$/Unze)	\$1.200	\$1.100	\$1.450	\$1.500
Wachstumskapital (\$ Millionen)	\$55 - \$60	\$45 - \$50	\$5 - \$10	
Explorationskapital (\$ Millionen)	\$40 - \$42	\$20 - \$22	\$18 - \$20	

Calibres Prognose für 2022 umfasst die Assets in Nevada, die am 12. Januar 2022 von Fiore Gold erworben wurden. Calibre wird seine Explorationsaktivitäten bei allen Assets fortsetzen, da wir weiterhin das vielversprechende und noch nicht ausreichend erkundete Potenzial des Portfolios erkennen und weiterhin in das Unternehmen investieren werden, während die Explorations- und Ressourcenabgrenzungsprogramme in Nicaragua und Nevada fortgesetzt werden.

Die Goldproduktion in Nicaragua im Jahr 2022 wird voraussichtlich im Laufe des Jahres ansteigen, wobei die Produktion in der zweiten Jahreshälfte aufgrund von Änderungen bei den Gehaltsprofilen der Lagerstätten und der Reihenfolgeplanung der Minen um etwa 20 % höher sein wird als in der ersten Jahreshälfte.

Die Produktion in Nevada wird voraussichtlich im Jahresverlauf relativ konstant bleiben, ebenso wie die Wachstums- und Explorationsausgaben. Das Wachstumskapital konzentriert sich in erster Linie auf das Vorantreiben der staatlichen Genehmigungsverfahren und der technischen Studien für die Wachstumsmöglichkeiten bei Gold Rock. Calibre sieht weiterhin ein starkes Explorationspotenzial bei Gold Rock, aber im Jahr 2022 wird das Unternehmen die Bohraktivitäten beim Haufenlaugungsbetrieb Pan deutlich erhöhen. Die Cash-Kosten und die AISC für die Assets in Nevada haben von den Akquisitionssynergien profitiert, wie z. B. dem Wegfall der Kosten für die Hauptverwaltung, der Verkleinerung des Führungsteams, der Reduzierung der Versicherungskosten und den Einkaufssynergien des Konzerns.

Calibre investiert weiterhin in seine Explorationsprogramme mit einem geplanten 170.000 Meter umfassenden Bohrprogramm, das Ressourcenabgrenzungs-, Infill- und geotechnische Bohrungen sowie generative Explorationsbohrungen im Frühstadium umfasst, um zahlreiche Satellitenziele um Libertad, das östliche Borosi-Projekt und Nevada zu überprüfen.

Q1 2022 FINANZERGEBNISSE UND DETAILS ZUR TELEFONKONFERENZ

Die Finanzergebnisse für das erste Quartal werden am Dienstag, den 3. Mai 2022, nach Börsenschluss veröffentlicht, und die Unternehmensleitung wird eine Telefonkonferenz veranstalten, um die Ergebnisse und den Ausblick im Detail zu erörtern.

- Datum: Mittwoch, 4. Mai 2022
- Uhrzeit: 10:00 a.m. (EDT, 16 Uhr MESZ)
- Einwahl: +1 (866) 221-1882 oder +1 (470) 495-9179 (International)
- Webcast Link: <https://edge.media-server.com/mmc/p/pmkzndus>
- Konferenz-ID: 1776837

Der Live-Webcast kann hier oder unter www.calibremining.com im Bereich "Veranstaltungen und Medien" unter der Registerkarte "Investoren" abgerufen werden. Der Live-Audio-Webcast wird archiviert und kann unter www.calibremining.com wiedergegeben werden. Die Präsentationsfolien, die die Telefonkonferenz

begleiten werden, werden vor der Telefonkonferenz im Investorenbereich der Calibre-Website unter Präsentationen zur Verfügung gestellt.

Qualifizierte Person

Darren Hall, MAusIMM, President und Chief Executive Officer von [Calibre Mining Corp.](#) ist eine "qualifizierte Person" gemäß NI 43-101 und hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Calibre Mining Corp.

Calibre ist ein an der kanadischen Börse notierter, auf Nord- und Südamerika fokussierter, wachsender mittelgroßer Goldproduzent mit einer starken Pipeline an Erschließungs- und Explorationsmöglichkeiten in Nevada und Washington in den USA sowie in Nicaragua. Calibre konzentriert sich auf die Schaffung nachhaltiger Werte für die Aktionäre, die lokalen Gemeinden und alle Stakeholder durch einen verantwortungsvollen Betrieb und einen disziplinierten Ansatz für das Wachstum. Mit einer starken Bilanz, keiner Verschuldung, einem bewährten Managementteam, einem starken operativen Cashflow, wertsteigernden Erschließungsprojekten und Explorationsmöglichkeiten auf Distriktebene wird Calibre einen erheblichen Wert freisetzen.

IM NAMEN DES BOARD OF DIRECTORS

Darren Hall
Darren Hall, President und Chief Executive Officer

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Ryan King, Senior Vice President, Unternehmensentwicklung & IR
Tel.: 604.628.1010
E-Mail: calibre@calibremining.com
Website: www.calibremining.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Anmerkungen

(1) -NICHT-IFRS-FINANZKENNZAHLEN

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass Investoren bestimmte Nicht-IFRS-Kennzahlen als Indikatoren zur Bewertung von Goldminenunternehmen verwenden, insbesondere die Gesamt-Cash-Kosten pro Unze und die All-In Sustaining Costs pro Unze. In der Goldminenbranche sind dies gängige Leistungskennzahlen, die jedoch keine standardisierte Bedeutung haben. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass bestimmte Investoren diese Informationen zusätzlich zu den konventionellen Kennzahlen, die gemäß IFRS erstellt werden, verwenden, um die Leistung des Unternehmens und seine Fähigkeit zur Generierung von Cashflow zu bewerten. Dementsprechend sollen sie zusätzliche Informationen liefern und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden.

Gesamt-Cash-Kosten pro Unze Gold: Die Gesamt-Cash-Kosten beinhalten die Betriebskosten des Minenstandorts, wie z.B. Abbau-, Verarbeitungs- und lokale Verwaltungskosten (einschließlich aktienbasierter Vergütungen im Zusammenhang mit dem Minenbetrieb), Lizenzgebühren, Produktionssteuern, Bereitschaftskosten für die Mine und ggf. laufende Bestandsabschreibungen. Die Produktionskosten verstehen sich exklusive Abschreibungen, Rekultivierungs-, Kapital- und Explorationskosten. Die Gesamt-Cash-Kosten pro Unze Gold verstehen sich abzüglich der Silberverkäufe als Nebenprodukt und werden durch die verkauften Unzen Gold geteilt, um einen Wert pro Unze zu erhalten.

Nachhaltige Gesamtkosten pro Unze Gold: Eine Leistungskennzahl, die alle Ausgaben widerspiegelt, die für

die Produktion einer Unze Gold aus dem laufenden Betrieb erforderlich sind. Es gibt zwar keine branchenweit standardisierte Bedeutung dieser Kennzahl, aber die Definition des Unternehmens ist von der AISC-Definition abgeleitet, die vom World Gold Council in seinen Leitlinien vom 27. Juni 2013 und 16. November 2018 dargelegt wurde. Der World Gold Council ist eine 1987 gegründete, nicht-regulatorische, gemeinnützige Organisation, zu deren Mitgliedern weltweit führende Bergbauunternehmen gehören. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Kennzahl externen Nutzern bei der Bewertung der operativen Leistung und der Fähigkeit, freien Cashflow aus dem laufenden Betrieb zu generieren, nützlich ist. Das Unternehmen definiert AISC als die Summe der gesamten Cash-Kosten (siehe oben), des nachhaltigen Kapitals (Kapital, das erforderlich ist, um den laufenden Betrieb auf dem bestehenden Niveau aufrechtzuerhalten), der Rückzahlung von Kapitalleasingverträgen, der allgemeinen und administrativen Ausgaben des Unternehmens, der Explorationsausgaben zur Erhöhung der Ressourcensicherheit in den produzierenden Minen, der Abschreibung von Kosten für die Stilllegung von Anlagen und der Rehabilitationszuschläge im Zusammenhang mit dem laufenden Betrieb. In den AISC nicht enthalten sind Kapitalausgaben für signifikante Verbesserungen in bestehenden Betrieben, die als expansiv angesehen werden, Explorations- und Evaluierungskosten im Zusammenhang mit dem Ressourcenwachstum, Rehabilitationskosten und Abschreibungen, die nicht mit dem laufenden Betrieb zusammenhängen, Finanzierungskosten, Schuldentilgung und Steuern. Die gesamten nachhaltigen Kosten werden durch die verkauften Goldunzen geteilt, um einen Wert pro Unze zu erhalten.

Durchschnittlich realisierter Preis pro verkaufter Unze

Der durchschnittlich realisierte Preis pro verkaufter Unze ist eine gängige Leistungskennzahl, die keine standardisierte Bedeutung hat. Die am ehesten vergleichbare Kennzahl, die gemäß IFRS erstellt wird, ist der Umsatz aus Goldverkäufen.

(2) -BEREINIGTER NETTOGEWINN

Der bereinigte Nettogewinn und der bereinigte Gewinn je Aktie - unverwässert - schließen eine Reihe von vorübergehenden oder einmaligen Posten aus, die in der folgenden Tabelle beschrieben werden, die eine Abstimmung des bereinigten Nettogewinns zum Konzernabschluss darstellt:

(in Tausend- ausgenommen Beträge pro Aktie)	Q1 2022	Q1 2021
Nettogewinn	\$ 11.701	\$ 16.645
Zuschläge (abzüglich Steuereffekte):		
Transaktionskosten	4.740	-
Bereinigter Nettogewinn	\$ 16.441	\$ 16.645
Gewichtete Durchschnittszahl der ausstehenden Aktien	444.599	334.284
Bereinigter Nettogewinn (Verlust) pro Aktie - unverwässert	\$ 0,04	\$ 0,05

(3) -Die konsolidierten Finanz- und Betriebsergebnisse für Q1 2022 beinhalten die Ergebnisse der erworbenen Assets in den Vereinigten Staaten, die in der MD&A (Erläuterungen und Analysen des Managements) besprochen werden.

Warnhinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die wir in der Zukunft erwarten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, bei denen es sich nicht um historische Fakten handelt und die durch Wörter wie "erwarten", "planen", "antizipieren", "projizieren", "anvisieren", "potenziell", "zeitlich planen", "prognostizieren", "budgetieren", "schätzen",

"beabsichtigen" oder "glauben" und ähnliche Ausdrücke oder deren negative Konnotationen gekennzeichnet sind, oder dass Ereignisse oder Bedingungen eintreten "werden", "würden", "könnten", "sollten" oder "könnten". Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten notwendigerweise Annahmen, Risiken und Ungewissheiten, von denen einige außerhalb der Kontrolle von Calibre liegen. Eine Auflistung der für das Unternehmen geltenden Risikofaktoren finden Sie im Jahresbericht von Calibre für das am 31. Dezember 2021 endende Geschäftsjahr, der unter www.sedar.com verfügbar ist. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Faktoren, die die zukunftsgerichteten Aussagen von Calibre beeinflussen können.

Die zukunftsgerichteten Aussagen von Calibre basieren auf den geltenden Annahmen und Faktoren, die die Geschäftsleitung zum Zeitpunkt dieses Dokuments für angemessen hält, und zwar auf der Grundlage der Informationen, die der Geschäftsleitung zu diesem Zeitpunkt vorliegen. Calibre übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen des Managements ändern sollten, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften können erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten abweichen. Dementsprechend sollte kein übermäßiges Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen gesetzt werden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/469970--Calibre-Mining--Vierteljaehrliche-Rekordgoldproduktion-bei-Gesamt-Cash-Kosten-von-1.060-USD-und-nachhaltige>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).